

# GERATAL- ANZEIGER

**Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft**

„Geratal/Plaue“

- mit amtlichem und nichtamtlichem Teil -
- mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden -

**Mitgliedsgemeinden:**

Elgersburg, Martinroda mit OT Angelroda und  
Stadt Plaue mit OT Neusiß und OT Rippersroda

Der „Geratal-Anzeiger“ erscheint in der Regel 14täglich und wird kostenlos an alle Haushalte der VG „Geratal/Plaue“ verteilt.

35. Jahrgang

Freitag, den 9. August 2024

Nr. 16 / 32. Woche

**Nächster Redaktionsschluss**

**Dienstag, den 13. August 2024**

**Nächster Erscheinungstermin**

**Freitag, den 23. August 2024**

## Sandhasenfest

**24.08.2024**



### 10. Sandhasenlauf

*Rund um den Veronikaberg*

**Strecken:**

- Laufstrecken 5 km • 10 km
- Laufstrecke Kinder 2,5 km
- Nordic Walking 5 km • 10 km

**Start  
& Ziel  
Sportpark**

weitere Infos unter [www.ffv-martinroda.de](http://www.ffv-martinroda.de)

## Sandhasenfest

*am Fuße des Veronikabergs*

**ab 14:30 Uhr:**

- Kaffee & Kuchen • Bier & Bratgut • Cocktailbar
- Auftritte Kindergarten & Tanzgruppen
- Bastelecke • Hüpfburg
- Kübelspritzen & Rundfahrten mit der Feuerwehr

**ab 20:00 Uhr:**

- Musik & Tanz mit Ronnys mobiler Discothek

**Wir laden alle Bürgerinnen & Bürger  
rechtherzlich nach Martinroda ein!**



## Behördenwegweiser

### Obergeschoss

Abteilung	Name	Telefonnummer	E-Mail
Gemeinschaftsvorsitzende	Frau K. Michalski	03677 7943-31	k.michalski@geratal.de
Baubetreuung	Frau C. Henkel	03677 7943-44	c.henkel@geratal.de
Baubetreuung	Frau S. Preiß	03677 7943-33	s.preiss@geratal.de
Liegenschaften	Frau S. Meier-Stang	03677 7943-35	s.meier-stang@geratal.de
Steueramt	Frau K. Walther	03677 7943-34	k.walther@geratal.de
Sekretariat	Frau E. Eisoldt	03677 7943-31	vg@geratal.de

### Erdgeschoss

Abteilung	Name	Telefonnummer	E-Mail
Einwohnermeldeamt Friedhofsverwaltung	Frau H. Kämpf	03677 7943-36	h.kaempf@geratal.de
Kasse	Frau M. Lindner	03677 7943-46	m.lindner@geratal.de
Kämmerein	Frau T. Löw	03677 7943-37	t.loew@geratal.de
Kämmerei	Herr A. Hachmeister	03677 7943-42	a.hachmeister@geratal.de
Personal/Kita/ Vertretung Einwohnermeldeamt	Frau S. Heißner	03677 7943-50	s.heissner@geratal.de
Versicherungen, Wohnungswesen, Vereinsförderung, Ordnungsamt	Frau E. Trümpert	03677 7943-51	e.truempert@geratal.de
Kontaktbereichsbeamter	Herr T. Knoch	0152 01424224	t.knoch@polizei.thueringen.de

**VG „Geratal/Plau“**

## Allgemeininformationen

### Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plau“ außer Einwohnermeldeamt

Bitte vereinbaren Sie für das Einwohnermeldeamt einen Termin. Die Abholung von Dokumenten ist ohne vorherige Terminabsprache möglich.

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plau“

OT Geraberg

Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal

Homepage: [www.geratal.de](http://www.geratal.de)

per E-Mail: [vg@geratal.de](mailto:vg@geratal.de)

Telefon: 03677 7943-0

Telefax 03677 7943-43

#### Öffnungszeiten der Verwaltung

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

### Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes

#### Bitte Termin vereinbaren.

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 12:00 - 17:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

### Sprechzeiten Kontaktbereichsbeamte

[t.knoch@polizei.thueringen.de](mailto:t.knoch@polizei.thueringen.de)

Dienstag 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

### Amtsblatt Veröffentlichungen

**E-Mail:**

[zeitung@geratal.de](mailto:zeitung@geratal.de)

Bitte senden Sie Artikel bis zum Redaktionsschluss, damit diese berücksichtigt werden können. Der zukünftige Redaktionsschluss kann dem Amtsblatt (Titelblatt) entnommen werden.

### Sie haben keinen Geratal-Anzeiger erhalten?

Dann richten Sie sich bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an **Tel.: 03677 205031** oder schriftlich per E-Mail: [post@wittich-langwiesen.de](mailto:post@wittich-langwiesen.de)

### Jugendpflegerin

Anett Grass ..... 03677 469279

täglich von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr ..... 0173 9714433

E-Mail: [anett.grass@googlemail.com](mailto:anett.grass@googlemail.com)

### AGATHE - Älter werden in der Gemeinschaft; Thüringer Initiative gegen Einsamkeit

Landratsamt Ilm-Kreis

Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Antje Hübel ..... 0151 67652721

E-Mail: [Agathe-raum-nord@ilm-kreis.de](mailto:Agathe-raum-nord@ilm-kreis.de)

### Seniorenbeirat der Stadt Plau

Karin Sauer ..... 0176 36395495

### Revierförster

**Stadt Plau, OT Neusiß**

Herr Michael Tausch, Forststr. 71, 99097 Erfurt

..... 036209 43020

..... 0172 3480103

[Michael.tausch@forst.thueringen.de](mailto:Michael.tausch@forst.thueringen.de)

Ab Januar 2024 findet jeden Dienstag von 16:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Plau im Zimmer der Jagdgenossenschaft (Erdgeschoss) eine Sprechstunde statt.

### Martinroda, Elgersburg

Herr Kümmerling ..... 0172 3480167

### Kreis- und Landesbehörde

**Landratsamt Ilm-Kreis**

Hauptsitz / Postanschrift

Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt

Telefon: ..... 03628 738-0

Fax: ..... 03628 738-111

E-Mail: [landratsamt@ilm-kreis.de](mailto:landratsamt@ilm-kreis.de)

### Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr

**Landratsamt Ilm-Kreis Außenstelle Ilmenau**

Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau

Telefon: ..... 03677 657-0

Fax: ..... 03677 841075

**Sprechzeiten Bürgerservice****Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Montag	08:30 - 12:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch	08:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr

**Sprechzeiten Gesundheitsamt****Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Dienstag	08:30 - 11:30 Uhr und 13:30 - 14:30 Uhr
Donnerstag	08:30 - 11:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

**Sprechzeiten Jugendamt****Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Bitte melden Sie sich telefonisch (03628 738-601) oder per E-Mail unter jugendamt@ilm-kreis.de an für einen Termin.

**Wichtige Notrufnummern**

<b>Polizei</b> .....	110
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt</b> .....	112
<b>Frauenhaus/Beratung</b> .....	0361 7462145
E-Mail: frauenhaus@stadtmision-erfurt.de	
Homepage: www.frauenhaus-erfurt.de	

**Giftinformationszentrum****c/o HELIOS Klinikum Erfurt**

Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt

**Notruf:** ..... **0361 730730****Telefax:** ..... **0361 7307317****E-Mail:** ggiz@ggiz-erfurt.de

Homepage: www.ggiz-erfurt.de

**Hilfe und Beratung****Telefonseelsorge**

Ein offenes Ohr für alle Anliegen

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle

kostenfreie Rufnummern, die Telefonnummer des Anrufenden wird nicht angezeigt!

• Kinder- und Jugendtelefon: .....	0800 1110333
• Elterntelefon: .....	0800 1110550
• Evangelische Telefonseelsorge: .....	0800 1110111
• Katholische Telefonseelsorge: .....	0800 1110222

per chat [www.online.telefonseelsorge.de](http://www.online.telefonseelsorge.de)**Versorgung/Entsorgung/Bereitschaft****Diensthabende Ärzte / Zahnärzte**

der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) ..... 116 117

**Wasser-Notruf Arnstadt** ..... 03628 6093

nach Dienstende: ..... 0170 2779691

**Wasser-Notruf Ilmenau** ..... 03677 64850**Strom-Notruf TEN** ..... 0800 6861166**Gas-Notruf TEN** ..... 0800 6861177**Stadtwerke Ilmenau** ..... 03677 788222**Stadtwerke Arnstadt** ..... 03628 7450**Energie-Notruf TEN** ..... 0361 7390-7390**Sperr-Notruf** ..... 116 116 [kostenfrei]

(zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten

sowie elektronischen Berechtigungen)

**Bundespolizei** ..... 0180 5234566

[0,14 Euro je angefangene Minute]

(bei Notfällen an Bahnanlagen, Flughäfen, Grenzübergängen)

**Funkstörungen / Empfangsstörungen** ..... 0180 3232323

[0,09 Euro je angefangene Minute]

(bei Fernseh- und Rundfunkanlagen können bei der Bundes-

netzagentur gemeldet werden)

**Bekanntmachungen - amtlicher Teil****Verwaltungsgemeinschaft  
„Geratal/Plaue“****Stellenausschreibung**

In der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

**Technische Kraft (m/w/d)**

in Teilzeit (10 Wochenstunden) zu besetzen.

Die Arbeiten werden in den öffentlichen Gebäuden der Verwaltungsgemeinschaft durchgeführt.

**Ihre vorwiegenden Aufgaben:**

- Küchenservice in Kita-Einrichtungen
- Unterhaltsreinigung in Kita-Einrichtungen (Sanitärbereich, Flure, Büro- und Gruppenräume, sonstige Räume)
- Reinigungsarbeiten im Sanitär- und Bürobereich, Flure, Archivräume, sonstiger Räume im Dienstgebäude der VG

**Wir erwarten:**

- Erfahrungen im hauswirtschaftlichen Bereich
- Teamfähigkeit, Leistungsbereitschaft
- gründliches, umsichtiges und selbstständiges Arbeiten

**Wir bieten:**

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis (Minijob)

**Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung**

mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Kopien von Zeugnissen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis, Beurteilungen und evtl. Referenzen an die

**Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“****Frau K. Michalski****Geraberg****Zum Bahnhof 59a****99331 Geratal**

Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz.

Michalski  
Gemeinschaftsvorsitzende

**Impressum****Geratal-Anzeiger, Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“**

**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ OT Geraberg, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal, Tel. 03677 / 7943-0, Fax 03677 / 7943-43, E-Mail: [vg@geratal.de](mailto:vg@geratal.de) **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigeverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: [r.koch@wittich-langewiesen.de](mailto:r.koch@wittich-langewiesen.de) **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** in der Regel 14-täglich  
Bezugsmöglichkeiten: kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWST.) beim Verlag bestellen.

**Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

# Gemeinde Elgersburg

## Information zur Bürgermeistersprechstunde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
aufgrund überschneidender Termine außerhalb des Ortes kann ich in den kommenden Monaten nicht immer zu den gewohnten Sprechzeiten anwesend sein.

In den Monaten Juni bis August 2024 findet die Bürgermeistersprechstunde an den folgenden Terminen jeweils von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt:

Mittwoch, den 21.08.2024

Mittwoch, den 28.08.2024

Änderungen vorbehalten.

Auch außerhalb der genannten Zeiten stehe ich Ihnen für Fragen natürlich jederzeit zur Verfügung. Sie erreichen mich telefonisch unter **0171 26 022 53**.

Falls erforderlich können wir einen Gesprächstermin vereinbaren.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

M. Augner

Bürgermeister

**Anlage 23**  
(zu § 44 Abs. 1 ThürLWO)

Gemeinde	Elgersburg
Landkreis	Ilm-Kreis I
Wahlkreis	22

# Wahlbekanntmachung

1. Am 01. September 2024 findet die  
**Wahl zum 8. Thüringer Landtag**  
statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde  bildet einen Wahlbezirk  ist in folgende \_\_\_\_\_ Wahlbezirke eingeteilt:  
(Zahl)

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums, (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)	barrierefrei
1	Elgersburg	Kaiserhof Elgersburg Hauptstr. 11, 98716 Elgersburg	Ja

Die Gemeinde ist in  allgemeinen Wahlbezirk eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit

vom  bis

übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses

um  Uhr im

zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in einem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.  
Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.  
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Wahlkreisstimme** und eine **Landesstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Wahlkreisvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Wahlkreisstimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Landesstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe in einem **beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises
  - oder
  - b) durch **Briefwahl** teilnehmen.Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 des Thüringer Landeswahlgesetzes).  
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Elgersburg, den 09.08.2024

Die Gemeinde

**M. Augner**  
**Bürgermeister**  
**der Gemeinde Elgersburg**

## Gemeinde Martinroda

### Bürgermeistersprechstunde Gemeinde Martinroda

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
für die Bürgermeistersprechstunde können Sie individuell einen Termin unter 0171 7014308 vereinbaren.

Weiterhin sind die Gemeindebüros durch Mitarbeiterinnen der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ wie folgt besetzt:

Gemeindebüro Angelroda 11.09.2024 14:00 bis 15:00 Uhr  
Gemeindebüro Martinroda 05.09.2024 15:00 bis 16:00 Uhr

**Hinweis:** Aufgrund der Urlaubszeit sind die Gemeindebüros im August nicht besetzt.

**In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die:**

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“  
03677 7943-0  
vg@geratal.de

B. Morgenbrod  
Bürgermeisterin

**Anlage 23**  
(zu § 44 Abs. 1 ThürLWO)

Gemeinde	Martinroda
Landkreis	Ilm-Kreis I
Wahlkreis	22

# Wahlbekanntmachung

1. Am 01. September 2024 findet die  
**Wahl zum 8. Thüringer Landtag**  
statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde  bildet einen Wahlbezirk  ist in folgende 2 Wahlbezirke eingeteilt:  
(Zahl)

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums, (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)	barrierefrei
1	Martinroda	Kultursaal Martinroda Marienstr. 2, 98693 Martinroda	Nein
2	Angelroda	Gemeindeverwaltung Angelroda Hauptstr. 23, 98693 Martiroda	Nein

Die Gemeinde ist in  allgemeinen Wahlbezirk eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit

vom  bis

übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses

um  Uhr im

zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in einem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.  
Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.  
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Wahlkreisstimme** und eine **Landesstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Wahlkreisvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Wahlkreisstimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Landesstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe in einem **beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises  
oder
  - b) durch **Briefwahl** teilnehmen.Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 des Thüringer Landeswahlgesetzes).  
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Martinroda, den 09.08.2024

Die Gemeinde

**B. Morgenbrod**  
**Bürgermeisterin**  
**der Gemeinde Martinroda**

# Stadt Plaue

## Bürgermeistersprechstunden der Stadt Plaue

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
die Bürgermeistersprechstunde findet jeweils **donnerstags** in der Zeit von **17:00 bis 19:00 Uhr** im Rathaus der Stadt Plaue statt.

Auch außerhalb der Sprechzeiten können Sie bei mir einen individuellen Termin unter 0172/6623621 oder über [info@stadt-plaue.de](mailto:info@stadt-plaue.de) vereinbaren.

**In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die:**

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“  
03677 7943-0  
[vg@geratal.de](mailto:vg@geratal.de)

C. Janik  
Bürgermeister

**Anlage 23**  
(zu § 44 Abs. 1 ThürLWO)

Stadt	Plaue
Landkreis	Ilm-Kreis II
Wahlkreis	23

# Wahlbekanntmachung

1. Am 01. September 2024 findet die  
**Wahl zum 8. Thüringer Landtag**  
statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt  bildet einen Wahlbezirk  ist in folgende 2 Wahlbezirke eingeteilt:  
(Zahl)

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums, (Straße, Nr., Zimmer-Nr.)	barrierefrei
1	Plaue	Feuerwehrgerätehaus Plaue Str. des Friedens 5, 99338 Plaue	Ja
2	Neusiß	Kulturraum Neusiß Neusiß Nr. 19, 99338 Plaue	Nein

Die Stadt ist in  allgemeinen Wahlbezirk eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit  
vom  bis

übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses  
um  Uhr im  zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in einem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.  
Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.  
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Wahlkreisstimme** und eine **Landesstimme**.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** die Namen der Bewerber der zugelassenen Wahlkreisvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Wahlkreisvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Wahlkreisstimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Landesstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe in einem **beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises
  - oder
  - b) durch **Briefwahl** teilnehmen.Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 15 Abs. 4 des Thüringer Landeswahlgesetzes).  
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Plaue, den 09.08.2024

Die Stadt

**C. Janik**  
**Bürgermeister**  
**der Stadt Plaue**

## Stadt Plaue / Ortsteil Neusiß

### Bürgermeistersprechstunde Ortsteil Neusiß

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde findet jeden **Donnerstag** in der Zeit von **17:00 Uhr bis 18:00 Uhr** im Gemeindebüro, Neusiß Nr. 19 statt.

**In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die:**

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“  
OT Geraberg  
Zum Bahnhof 59a  
99331 Geratal  
Tel. 03677/7943-0  
Fax 03677/7943-43  
E-Mail vg@geratal.de

M. Ley  
Ortsteilbürgermeisterin

## Gemeinde Martinroda / Ortsteil Angelroda

### Fäkalienentsorgung Angelroda

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die Fäkalienentsorgung 2024 im Ort Angelroda geben wir den Zeitraum **vom 14.10.2024 bis 25.10.2024** vor.

Den Plan für die einzelnen Straße im Ort legt die Firma Remondis bzw. deren Fahrer eigenständig fest, um doppelte Anfahrten weitestgehend zu vermeiden.

Die Berechtigungsscheine zur Fäkalienabfuhr werden direkt vom Entsorger den jeweiligen Grundstückseigentümern bzw. deren Berechtigten zur Bestätigung vorgelegt.

Terminabsprache von Abnehmern, die berufstätig oder aufgrund Urlaub u.ä. nicht anwesend sind, kann direkt mit dem Entsorgungsdienst Remondis unter der Telefonnummer: **03628 613417**, erfolgen.

Mit freundlichem Gruß  
Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau

## Ende des amtlichen Teiles

## Nichtamtlicher Teil

## Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Kirchgemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt Dorfplan 11  
99331 Geratal OT Geraberg  
E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

### Pfarrer:

Kersten Spantig 03677 / 466762

### Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:

Frau C. Riekehr tel. unter 0179 6688329

### Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:

Frau B. Carls tel. unter 03677/466762

### Sonntag, 11. August

10:00 Uhr	Martinroda	Gottesdienst	Spantig
10:30 Uhr	Kleinbreitenbach	Gottesdienst mit der Möglichkeit zum Mittagessen	Meinig

### Sonntag, 18. August

10:00 Uhr	Plaue	Gottesdienst	Spantig
14:00 Uhr	Angelroda	Gottesdienst	Spantig

### Dienstag, 20. August

10:00 Uhr	Geraberg	Andacht in der Tagespflege	Riekehr
-----------	----------	-------------------------------	---------

### Sonntag, 25. August

10:00 Uhr	Geraberg	Gottesdienst	Spantig
-----------	----------	--------------	---------

### Dienstag, 27. August

10:00 Uhr	Geraberg	Andacht im Seniorenheim	Riekehr
-----------	----------	----------------------------	---------

### Samstag, 31. August

18:00	Martinroda	Orgelkonzert	
-------	------------	--------------	--

### Sonntag, 01. September

10:00	Elgersburg	Gottesdienst	Spantig
14:00	Angelroda	Gottesdienst	Müller
15:00	Plaue	Familien- gottesdienst	Rost

### Krabbelkreis für Säuglinge und Kleinkinder

donnerstags von 10:00 - 11:00 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

### Mini-Club (für Kinder von 2 bis 6 Jahren)

mittwochs von 16:15 - 17:15 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

### Kinderstunde Geraberg:

donnerstags von 14:30 - 16:00 Uhr

### Kinderstunde Plaue:

freitags von 13:30 - 15:00 Uhr

### Seniorenkreis Geraberg:

14-tägig freitags 14:30 Uhr

### Chor Melodiata in Geraberg:

dienstags 19:30 Uhr

Kontakt: Yvonne Mehnert, Tel.: 0174 6120639

### Kirchenchor in Angelroda:

dienstags 19:00 Uhr

Bei Rückfragen bitte im Pfarramt melden!

### Bankverbindungen

Kirchgemeinden

Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Ev. Kirchenkreisverband DE49 8405 1010 1010 1681 81

BIC: HELADEF1ILK

Verwendungszweck: jeweiliger Ort

## Kindertagesstätte

### Die Kinder der Kita Sandhasen aus Martinroda auf Entdeckungstour im Wald

Ausgerüstet mit vollem Rucksack haben sich die Kinder der Kita Sandhasen auf den Weg in den Wald gemacht. Im Wald angekommen, sammelten die Kinder Äste und Zweige. Daraus bauten sie gemeinsam ein „Tipi“ aus allerhand Naturmaterialien. Nach getaner Arbeit gab es eine Verschnaufpause im Tipi, begleitet von Vogelgezwitscher. Danach ging es endlich zum „Erkunden und Erforschen“ in die nähere Umgebung. Die vom Sturm umgestürzten Bäume samt Wurzeln luden zum Klettern und Balancieren ein. Unter abgestorbenen Baumrinden fanden die Jungen und Mädchen Kellersasseln, Tausendfüßler, Nacktschnecken.

Keinesfalls schreckten sie vor hautnaher Begegnung mit diesen Waldbewohnern zurück.

Der Tipi-Bau regt die Motivation zum selbst gestalteten Bauen an und fördert die kindliche Fantasie und Eigentätigkeit. Grobmotorische Fähigkeiten und Bewegungsaktivität werden ebenfalls unterstützt. Durch die Benutzung unterschiedlicher Materialien, Formen und Strukturen wird der vielfältige Umgang mit Naturmaterialien vermittelt.



## Jugendarbeit

### Tolle Ferienerlebnisse ... Rückblick auf die Sommerferien!

Auch im Sommer 2024 gab es wieder ein vielfältiges Ferienprogramm für die Kinder der VG „Geratal/ Plaue“, welches sehr gut angenommen wurde. Das zeigen die hohen Teilnehmerzahlen.

Der Start in die Sommerferien erfolgte gleich am ersten Ferientag mit einem richtigen Highlight: Ein voller Reisebus startete am Donnerstag 8:00 Uhr in Elgersburg Richtung Freizeitland „Geiselwind“. Diesen gemeinsamen Ausflug mit Kindern und Jugendlichen aus dem Amt Wachsenburg fanden alle toll, und die Fahrradattraktionen wurden bis zum späten Nachmittag ausgiebig genutzt, bevor es wieder in die Heimatorte zurück ging.



Für die heißen Tage der ersten Ferienwoche stand zum Glück das passende Angebot auf dem Programm: In Kooperation mit der Sportjugend des IIm-Kreises gab es das erste Schwimmlager im Waldschwimmbad Plaue. Der Ansturm war sehr groß, und letztendlich konnten 20 Teilnehmer aus der Verwaltungsgemeinschaft 5 Tage lang an ihren Schwimmfähigkeiten arbeiten.

Die 7- bis 12-jährigen waren sehr ehrgeizig und trainierten hart, was sich am Ende auszahlte:

Es wurden insgesamt 15 Schwimmabzeichen vom Seepferdchen bis Bronze abgelegt.

Dieses Ergebnis zeigt deutlich, wie wichtig solche Kurse sind - und 2025 wird es auf jeden Fall eine Fortsetzung geben.



Da zum Ablegen des silbernen Schwimmabzeichens ein Sprung vom Sprungturm gehört, gab es am Freitag auch noch einen kurzen Ausflug ins Geraberger Schwimmbad!



In der zweiten Ferienwoche startete dann die Ferienbetreuung, während der das Kinder- und Jugendzentrum der Verwaltungsgemeinschaft in Elgersburg wieder Treffpunkt für die Teilnehmer aus den verschiedenen Orten und Ausgangspunkt für die geplanten Unternehmungen war.

Der Ausflug in den Kletterwald „Drei Gleichen“ wurde anfangs durch heftigen Regen überschattet. Als dieser nachließ, kämpften sich die Teilnehmer aber tapfer und mit viel Spaß durch die verschiedenen Parcours.

Anstatt des geplanten Freibadbesuchs am Dienstag startete wetterbedingt ein Ausflug ins Ilmenauer Kinderland, was aber keinesfalls enttäuschte.



Ausflug in den EGA-Park 2024

Fotos: Anett Grass

Am Mittwoch machten sich insgesamt 53 Kinder aus der VG - dieser Ausflug war wieder eine gemeinsame Aktion der Jugendpflege und des Horts der Grundschule Martinroda - mit Reisebus und Kleinbus auf den Weg in den EGA-Park.



Vor allem die riesige Spiel- und Erlebniswelt wurde ausgiebig genutzt, aber auch das EGA- Gelände mit dem Wüsten- und Urwaldhaus „Danakil“ und der Japanische Garten waren tolle Erlebnisse.

Am Donnerstag war der beliebte Trampolinpark MYJUMP in Erfurt Ziel für 21 Kids, die sich dort ausgiebig sportlich betätigten. Zum Ausklang dieser Ferienwoche wurde am Freitag im Kinder- und Jugendzentrum gespielt, Kino geschaut und gegrillt.



Aber auch in der kommenden Ferienwoche ging es noch weiter: Die Reiselustigen trafen sich am Montagmorgen in Elgersburg und machten sich mit viel Gepäck auf den Weg, um 5 Tage gemeinsam eine **Ferienfreizeit** im „**Leipziger Naturfreundehaus Grethen**“ zu verbringen.

Die Fahrt verlief sehr entspannt, so dass alle pünktlich in der Unterkunft ankamen.

Nach dem Mittagessen richteten sich erst einmal alle in ihren Zimmern ein. Danach gingen wir auf „Wassersuche“ und wurden fündig:

Der Grillensee brachte eine schöne Abkühlung.

Am Abend wurde dann das große Objekt mit vielen (zum Teil etwas versteckten) Spiel- und Sportmöglichkeiten erkundet und ausgiebig genutzt.



Da das Wetter sommerlich und sehr heiß war, kamen am Dienstag und Mittwoch die nahegelegenen Bademöglichkeiten gerade recht und konnten gut zur Abkühlung beitragen.



Am Mittwoch besuchten wir allerdings auch die Mulde mit Hängebücke in Grimma und unternahmen eine Bootsfahrt auf dem Fluss



Höhepunkt der Reise war der Ausflug in den schönen Leipziger Zoo, den wir mit dem Zug unternahmen.



Zu Fuß und mit dem Schiff erkundeten wir ihn ausgiebig, was sehr interessant aber auch ziemlich anstrengend war.



Am Freitag war die schöne Zeit im Naturfreundehaus schon vorbei, und es ging wieder nach Hause, wo alle am Nachmittag gesund und munter ankamen.

Ich wünsche allen Kindern und Jugendlichen auf jeden Fall schöne und erlebnisreiche Restferien!

Anett Grass  
Jugendpflegerin VG „Geratal/Plaue“

## Sonstiges

Familienpass 2024-2025

*Der neue Familienpass ist da!*



Erhältlich ab sofort bei Frau Eisoldt im Sekretariat der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

## Gemeinde Elgersburg

### Sonstiges

#### Einladung zur Mitgliederversammlung der FBG Heidelberg 2024

Wir laden alle Mitglieder und Waldbesitzer der Forstbetriebsgemeinschaft Heidelberg zur nicht öffentlichen Mitgliederversammlung

**am Freitag, den 23.08.2024 um 19:00 Uhr  
in den Saal des Kaiserhofes**

ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Bekanntgabe der Tagesordnung / Abstimmung
4. Feststellung der Stimmberechtigung und Beschlussfähigkeit
5. Vorlage des Protokolls der Mitgliederversammlung 2023
6. Tätigkeitsbericht des Vorstandes 2023
7. Kassenbericht 2023
8. Bericht des Rechnungsprüfers 2023
9. Bericht des Revierförsters
10. Erläuterung zu den Beschlussvorlagen - Diskussion
11. Beschlussfassung / Abstimmung
12. Sonstiges

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2023 liegt zur Einsicht in der Verwaltungsgemeinschaft Geratal/Plaue zu den Öffnungszeiten aus.

Weiterhin kann das Protokoll zur Bürgermeistersprechstunde mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr in den Amtsräumen in der „Alten Schule“ Elgersburg eingesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Heiko Langenhan  
Vorstandsvorsitzender  
Forstbetriebsgemeinschaft Heidelberg

## Stadt Plaue

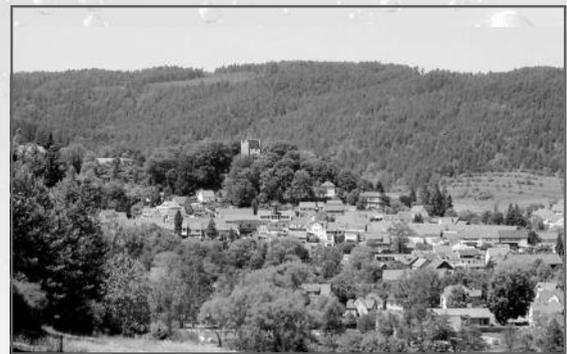
### Veranstaltungen

Vorankündigung



für gerechte Kommunalabgaben Plaue und Umgebung e.V.

### Festveranstaltung zum 20-jährigen Bestehen der Bürgerinitiative



**Am Sonnabend, dem 7. September 2024  
im Schützenhaus Plaue  
von 16 bis 20 Uhr**

Bei Musik, Bratwürsten, Kaffee und Kuchen  
ist die Zeit für Erinnerungen und nette Gespräche

Stadtratsfraktion der Bürgerinitiative  
Bürgerinitiative für gerechte Kommunalabgaben Plaue und Umgebung e.V.,  
eingetragen beim Amtsgericht Arnstadt im Vereinsregister VR 561  
Vorstand: Wolf-Christoph Bading, Am Bahnhof 8, 99339 Grafenroda, Tel.: 01602153077

## Nachbargemeinden

### Unsere Chorreise ins Altmühltal

Wären im Jahreswetterplan die Schönwetterphasen vorgegeben, so ließen sich die Reisen zum Besten planen - andererseits wäre dann auch kaum ein Bus zu haben. So planten wir Senioren des „Geraberger Liederkranzes“ in den Sommer hinein, so wie es kommt, und landeten prompt im bisher dicksten mitteleuropäischen Regenkpaket so kurz nach der süddeutschen Hochwasserflut, und wir ahnten für uns Schlimmes. Dennoch gab es für uns zwischen den durchziehenden Regentiefs auch immer wieder jede Menge Sonnenstrahlen, gut gestaffelt und verteilt auf die Busfahrten und das touristische Ausschwärmen. Und da es uns an Sommerwärme überhaupt nicht fehlte, wurde uns somit eine sehr schöne Sommerausfahrt mit „Leipold-Reisen“ aus Veilsdorf vom 27. bis 30. Juni fast ohne Makel beschert.

Wir ließen uns im Geratal grüppchenweise einsammeln und erreichten Nürnberg kurz vor dem Mittag. Dreieinhalb Stunden Altstadttrudgang „auf eigene Faust“ waren angesagt mit gut vorbereiteten Plänen für die bevorzugt mittelalterlichen Nürnberger Schmankerln, wie Burg, Hauptmarkt, Dürerhaus und so einige Brunnen. Christine brachte vom „Schönen Brunnen“ am Hauptmarkt die herzerweichende Liebesgeschichte vom eingeschmiedeten rätselhaften Goldring mit. Beinahe wäre es vor der Weiterfahrt wegen Baustellen, Regenwetter und Falschorientierung zu 10 % Passagierschwund gekommen. Dank Handykommunikati-

on konnten wir ihn aber vermeiden. Von Nürnberg waren wir eine Stunde später in unserem Hotel in Kinding-Enkering an der A 9 in der Nähe der Altmühl und somit im Südwestbereich des fränkischen Jura. Im schönen Hotel richteten wir uns nach unserer vertrauten Art gut und abendlich gesellig ein.

Der zweite Tag sollte dem oberen Altmühlbereich gewidmet sein, und zwar mit einer außergewöhnlichen Reiseleiterin. Sie erzählte uns druckreif von der Geologie der Region, von den Sedimentablagerungen im Zechsteinmeer in der Jurazeit (150 bis 200 Millionen Jahre zurück), von den kargen Lebensbedingungen bis ins vorige Jahrhundert, von den Wirren und Kämpfen im 30-jährigen Krieg bis zur touristischen Erschließung in der heutigen Zeit. Man konnte ihr sehr gut zuhören.

Im ersten Halt wurde die alte Römerstadt Weißenburg angefahren. Was für ein hübsches spätmittelalterliches Städtchen! Es hat ca. 20 000 Einwohner, ein gotisches Rathaus, eine erhaltene Stadtmauer und das Ellinger Tor als besonderes Schmuckstück. Geprägt ist sie evangelisch und feierte wie ganz Bayern an diesem Tag den Abitursabschluß. Man sah sie überall in der Stadt, die herausgeputzten jungen Leute, jeder mit einer langstieligen weißen Rose in der Hand. Wir durften fast drei Stunden in dieser reizenden Stadt verweilen und uns umsehen und restaurieren.



In der „Weidenkirche“ in Pappenheim



Vor dem Ellinger Tor in Weißenburg

Der Ort Pappenheim mit der Burg Pappenheim und einer Weidenkirche auf dem Acker war unser nächstes Ausflugsziel. Die Marschälle von Pappenheim spielten im 30-jährigen Krieg auf Seiten der Kaiserlichen eine große Rolle. Junge Pappenheimer errichteten in der heutigen Zeit auf einer Wiese ein eisernes Rohrgestell, und an der Rohren pflanzten und banden sie Weidenruten, so dass ein offenes Gebilde in kirchenähnlicher Gestalt entstand. Dieser Ort gab uns Gelegenheit zur Rast, zum Kuchen essen und zum Chorgesang in der freien Natur.

Weiter fuhren wir nach Eichstätt, der großen Kreisstadt in Oberbayern an der Altmühl mit ca. 14 000 Einwohnern. Sie ist eine imposante Barockstadt, mit Dom und der innen sehr prächtigen Schutzengelkirche. An ihrer katholischen Universität sind ca. 4000 Studenten eingeschrieben. In Eichstätt herrschte früher ein Fürstbischof, und auch heute noch ist die Stadt ein Bischofsitz und katholisch geprägt. Das Hotel hatte uns am späten Nachmittag wieder. Und abends erklangen in geselliger Runde fröhliche Lieder, auch solche von der Waterkant.

Der dritte Tag gehörte dem unteren Altmühltal. Wir fuhren über Riedenburg nach Südosten, um bei Kelheim an der Donau, dort wo die Altmühl in die Donau fließt, den Luxusdampfer „Kelheim“ zu besteigen. In einer knappen Stunde fuhr uns das Schiff flussaufwärts durch den spektakulären Donaudurchbruch bis zum Kloster Weltenburg. Die Donau wusch sich hier auf dieser Wegstrecke aus den Felsformationen der unteren Fränkischen Alb einen sehr engen und schroffen neuen Weg frei, nachdem sie vorher im Urstrom durch das untere Altmühltal geflossen war. Im großen und menschengefülltem Klosterhof kehrten wir vier

Minuten nach 12 Uhr ein, rechtzeitig für kühles Klosterbier aus der eigenen Brauerei, aber leider zu spät für die Weißwurstmahlzeit. Aber die 25 Kellner trugen viele andere Speisen hin und her und so auch zu uns. Hoch über der Stadt Riedenburg thront die Burg Rosenberg auf einem Felsvorsprung. Dort fuhren wir hinauf, denn im Burghof startete um 15 Uhr mit großer und voll besetzter Bühne die große Show mit den Greifvögeln. Vom kleinen Wanderfalken über die Adler bis zu den großen Bartgeiern mit fast 3 Meter Flügelspanne schwirrte es nur so über unseren Köpfen - hin und her und meistens im Schreck einflößenden Tiefflug. Was für ein Spektakel!

Am schattigen Busparkplatz nahmen wir dann alle Haltung an, es wurde ein Ständchen gesungen für einen 61-jährigen Hochzeitstag, unsere Ehrendirigentin Brigitte Roth führte unseren Gesang, und mit Sekt wurde dann auch angestoßen.

Heimfahrt und Abendessen. Auf großer Leinwand rollte dann ab 21 Uhr der Europameisterschaftsfußball und schlug zweimal bei Dänemark ein - gerade so, wie gewünscht. Und damit konnten wir auch ruhig schlafen. Aber es gab im Nebenraum auch die verkleinerte Runde der Singenden und Plaudernden und Trinkenden.

Der vierte und letzte Tag begann mit Frühstück und Ständchensingen für einen 77-jährigen Tenor, bevor die Fahrt nach Regensburg startete. Zweieinhalb Stunden für die mittelalterliche Altstadt auf eigene Faust reichten für alle, ähnlich wie auf der Hinfahrt in Nürnberg. Sogar Videosequenzen von den Regensburger Domspatzen wurden in den Bus mitgebracht. Und, wie abgesprochen, setzte der Regen gerade wieder zur Busabfahrt ein, und so kamen wir zufrieden und trocken davon. Im Geratal zur Abendbrotzeit wurde wieder entladen, gedankt, gewinkt und die Abschiedstränen verdrückt.

Dr. K. Bödrich vom Bass

## Hurra wir werden 100!!!

**Der „Hundesportverein Ilmenau-Schortetal e.V.“ wird 100 Jahre alt.**

Dieses Jubiläum soll am 25.08.2024 in Oehrenstock auf dem Sportplatz gefeiert werden. Als Höhepunkt wird ein Hunderennen stattfinden. Ob groß oder klein, jung oder alt, jeder Hundebesitzer kann daran teilnehmen.

Das Hunderennen läuft wie folgt ab: Der Hund wird von einer vertrauten Person zum Startfeld geführt. Der Hundebesitzer entfernt sich schnellstmöglich vom Hund in den Zielbereich, kann diesen mit Spielzeug motivieren und ruft seinen Hund beim Startsignal. Der Hund läuft dann flink zu seinem Hundeführer ins Ziel. Dabei wird die Zeit gemessen. Sieger ist jeweils der schnellste Hund der Startklasse und dieser gewinnt einen Preis.

Die Anmeldung ist an diesem Tag von 9:00 - 11:00 Uhr, der Teamstart ist ab 11:30 Uhr.

Die Startklassen sind wie folgt: Baby bis 6 Monate, Mini bis 35 cm, Medium bis 50cm, Senior ab 8 Jahre.

Für das leibliche Wohl ist an diesem Tag bestens gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und Zuschauer.

„Hundesportverein Ilmenau-Schortetal e.V.“

Anzeigenteil

# Gutes Aussäen ist alles.

Wer sich selbst ernähren kann,  
führt ein Leben in Würde.

[brot-fuer-die-welt.de/saatgut](http://brot-fuer-die-welt.de/saatgut)

Mitglied der **actalliance**

**Brot**  
für die Welt

Würde für den Menschen.



**35**  
JAHRE

# Amtsblatt

## Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

### GRUSSWORT JUBILÄUM

**Liebe Leserinnen und Leser unseres Amtsblattes,**

**Ihr Amts- und/oder Mitteilungsblatt** feiert mit dieser Ausgabe einen runden Jahrgangsgedächtnistag. Hierzu wollen wir uns alle sehr gern gegenseitig beglückwünschen.

Seit vielen Jahren also wird das Heft als eines von über 1.100 Blättern der LINUS WITTICH Medien KG hergestellt. In Thüringen, mit Sitz in Langewiesen, einem Ortsteil von Ilmenau, geben wir mit den Ihnen vorliegendem Titel insgesamt mehr als 130 Amtsblätter heraus. Eine stolze Zahl wie wir meinen. Das vor Ihnen liegende Amtsblatt ist ihr amtliches Verkündungsblatt und Bekanntmachungsorgan Ihrer Verwaltung mit einer haushaltsabdeckenden Auflage. Es wird in fast alle Haushalte geliefert, um somit zu garantieren, dass amtliche Bekanntmachungen, Ausschreibungen sowie interessante Informationen aus der Verwaltung (den Ortsteilen) von Vereinen und Institutionen allen Einwohnern und auch Gästen bekannt gemacht werden. Ungezählt sind viele Bekanntmachungen und Artikel, die wir gemeinsam mit Ihrer Verwaltung auf digitalem Wege liebevoll aufarbeiten und letztendlich zu Papier und dann in Ihren Briefkasten bringen. Wir möchten diese Jubiläumsausgabe zum Anlass nehmen, um allen Mitwirkenden ein **HERZLICHES DANKESCHÖN** zu sagen.

**Ganz besonders danken** wir den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kommune für die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenar-



beit. Danke auch an alle „Schreiberlinge“ aus Schulen, Kitas, Vereinen, Verbänden, Kirchen und sonstigen Institutionen. Auch allen Handwerkern, Gewerbetreibenden und sonstigen Anzeigenkunden gilt für Ihre Mitwirkung ein GANZ BESONDERER DANK - letztendlich finanzieren die vielen interessanten und kostenpflichtigen Inserate das Produkt mit und sind maßgeblich an dessen Erfolg über diese vielen Jahre hinweg beteiligt.

**Wir sagen DANKE** den unzähligen Verteilern, die immer - bei allen Wettern - versuchen zu garantieren, dass das Amtsblatt rechtzeitig in den Haushalten der Einwohner ankommt und eventuelle Reklamationen umgehend bearbeiten. Gerade in sämtlichen Bergen Thüringens zur Winterszeit nicht immer ein leichtes Unterfangen... Auch in Zukunft soll das Amts- und Mitteilungsblatt amtliche Bekanntmachungen, neues aus der Verwaltung, den Ortsteilen, Veranstaltungen und vieles mehr mit bestmöglichstem Informationsgehalt allen Einwohner nah bringen. Darunter hatten die Blätter leider während Corona etwas gelitten - es gab ja quasi über Nacht u.a. kein Vereinsleben mehr. Doch das wurde wieder besser - wir spürten das in den letzten Jahren schon deutlich. Zur Mitwirkung laden wir hierzu mit regionalem Bezug, Verfasser von Artikeln ganz herzlich ein. Trotz des digitalen Angebotes erreichen wir mit unserem Amtsblatt viele Einwohner und wir würden uns wünschen, eine Vielzahl von Lesern auch zukünftig damit zu erreichen und mit den Informationen zu bereichern.

**Auf eine weiterhin gute Kooperation viel Freude beim Lesen und bleiben Sie bitte gesund wünscht Ihnen Ihr Team des Medienhauses**

**LINUS WITTICH Medien KG**  
aus 98693 Ilmenau

**Mirko Reise, Leiter Medienhaus**



Dem Leben einen würdevollen Abschied geben ...

Jederzeit für Sie erreichbar!

**Driefholt**  
Bestattungen e.K.

Tel. 036205 - 9 51 07 für Grafenroda  
Tel. 03628 - 72 25 47 für Arnstadt

www.driefholt-bestattungen.de

Steuerberaterin

**Bianca Gräser**

Expertin in Steuer- und Finanzangelegenheiten für Unternehmen und Privatpersonen

Geschwendaer Straße 6  
99331 Geratal / OT Geraberg  
Tel.: 03677 / 4 683 863  
Fax: 03677 / 4 683 864



**Sonderaktion 2024**

Dach / Fassade / Metallbau  
**ACHTUNG HAUSBESITZER!**



Seit 26 Jahren ist unser Team Ihr zuverlässiger Partner bei Sanierungsfragen rund um Ihr Haus!

**Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen – Preisbeispiele auf 100 m<sup>2</sup>**

Dachumdeckung mit Betondachsteinen	ab 12.900,- €
Ultraleichtdach, Alu-Dachpfanne, nur 2 kg/m <sup>2</sup>	ab 12.980,- €
Dachfläche mit Bitumenschindeln, schwarz/rot	ab 8.490,- €

Tonziegeldächer, Flachdachsanierung, Holzarbeiten, Dämmung, Dachklempnerarbeiten, Dachfensteraustausch, Vollwärmeschutz, Schieferarbeiten, Metallbau, Zäune/Tore/Geländer in Edelstahl/verzinkt, Balkonanlagen, Fenstergitter

**Planung, Lieferung, Montage von Photovoltaik-Anlagen Wir verschönern Ihr Zuhause (Beispiel 100 m<sup>2</sup> Wandfläche)**

Fassadenanstrich inklusive Grundierung	ab 5.450,- €
Fassadenputz inklusive Untergründe	ab 8.950,- €

Dachdeckerbetrieb Bau Gut Bedacht, Malermeister Ullrich  
Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

**Unsere Beratung und Angebot sind kostenlos und unverbindlich**

**LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH –**  
Das Handwerkerhaus  
Die Arbeitsgemeinschaft der Meister-Fachbetriebe  
Am Vogelherd 97 | 98693 Ilmenau

**Telefon 03677 - 207736**

E-Mail: lbut-gmbh@gmx.de

